Presseinformation

22. Dezember 2011

Daviscup Spiel Österreich-Russland in Wiener Neustadt

Bohuslav: Highlight, das auch wirtschaftliche und touristische Impulse bringt

Heute, Donnerstag, 22. Dezember, wurde in den Räumen des Palais Niederösterreich in Wien über die Daviscup-Weltgruppenbegegnung Österreich-Russland informiert, die mit den beiden Niederösterreichern Jürgen Melzer und Andreas Haider-Maurer sowie Oliver Marach, Alexander Peya, Martin Fischer und Julian Knowle vom 10. bis 12. Februar 2012 in der Arena Nova in Wiener Neustadt stattfindet. Gespielt wird auf einem Hardcourt-Platz mit dem computergestützten Linienkontrollsystem „Hawk Eye".

„Niederösterreich stellt mit Jürgen Melzer und Andreas Haider-Maurer die Nummern eins und zwei, und wir nutzen mit dem Austragungsort in der Arena Nova in Wiener Neustadt diesen Heimvorteil für das gesamte österreichische Daviscup-Team", betonte Landesrätin Dr. Petra Bohuslav. „Die Arena Nova fasst über 4.000 Besucherinnen und Besucher und wird eine entsprechende Plattform für eine gute Stimmung bieten", zeigte sich die Landesrätin überzeugt. Niederösterreich bekenne sich durch diese Veranstaltung klar zum Tennissport im Land und versuche über die bekannten Spitzensportler auch viel für den Breitensport zu leisten, um möglichst viele Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher für den Tennissport zu begeistern und damit zu mehr Bewegung zu motivieren.

Landesrätin Dr. Petra Bohuslav betonte dabei die in Niederösterreich hervorragend funktionierende Zusammenarbeit zwischen Sport und Wirtschaft. Das große Highlight liefere aber auch bedeutende wirtschaftliche und touristische Impulse, verwies die Landesrätin auf eine aktuelle Analyse. „Wenn wir in unsere Sportevents investieren, so beträgt die Wertschöpfung im Land um die 15 Millionen Euro im Jahr. Das bedeutet, wenn das Land Niederösterreich einen Euro investiert, bekommen wir 6,4 Euro an touristischer und medialer Wertschöpfung retour", so Bohuslav. Niederösterreich verfolge dabei die Strategie, rund um die Spitzensportler Großevents zu organisieren. Bestes Beispiel dafür seien am 13. Jänner 2012 der Snowboardweltcup am Jauerling mit Doppelweltmeister Benjamin Karl, das Beachvolleyballevent in Baden rund um Doris und Stefanie Schwaiger bis hin zum Skiweltcup am Semmering mit Kathrin Zettel.

Mag. (FH) Clemes Trimmel, ÖTV-Sportdirektor und Daviscup-Kapitän, meinte: „Wir haben uns für einen langsamen Hardcoard-Platz entschieden, ähnlich dem in der Wiener Stadthalle, und können den Belag bereits rund 10 Tage vor dem Spiel testen."

Jürgen Melzer sagte: „Es ist schön wieder zuhause in Niederösterreich spielen zu können. Russland hat eine starke und kompakte Mannschaft, wo kein Spieler herausragt, sondern

E-Mail: presse@noel.gv.at

viele Sportler auf hohem Niveau spielen."

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at, http://www.sportlandnoe.at/.